

812. Nagarol, Gült des Georg Graf zu —.

1. Leibsteuer 1632.

J 90.

Älteres und örtliche Hinweise siehe unter *Kraigerische Gülden*, Nr. 623. — Lt. Steuerbuch 1637 fol. 14' mit 7 R 24 $\frac{1}{2}$ S an Johann Maximilian von Herberstein übergegangen.

813. Nechelheim, Herrschaft.

1. Anlage des Wertes 1542 (Achaz Färber im Mürztal). — Neue Einlage 1543. Gültsschätzung 1542 7/70.

2. Rauchgeld 1572:

a) Gut Nechelheim (Sabina Färber). Nr. 24.

b) Mit den Untertanen des Mert Dräxl (Sabina Färber). Nr. 25.

3. Stiftregister:

a) 1683, 1684: siehe unter H. Lichtenegg, Nr. 693 3 a/1.

b) 1690—1699, 1701—1709, 1718, 1719, 1721—1726, 1728—1733, 1734—1748, 1762, 1770, 1797—1799, 1817/1821, 1821/1847.

Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XX—XXIV.

4. Urbare: 1691 und 1752.

Schloßarchiv zu Nechelheim Fasz. XI.

5. Theresianischer Kataster. Mit Stiftregister 1747 und Subrep. Tab. 1754.

B H 47.

6. Grundbücher:

Untertanen (U 1—66) in Pötschach (1—3), Burgstall KG. Pötschach (4), Freßnitzgraben (5—8), Wartberg im Mürztal (9—11), Pönegg (12), Parschlug (13), Herzogberg OG. Kindberg (14), Graschnitzgraben KG. Frauenberg (15—17), Gassing KG. Rammersdorf (18, 35, 49, 55), Mürzhofen (19), Deuchendorf (20—22), Göritz (23, 38), Pogier KG. Göritz (24—34, 36, 37, 53, 54), Herrenberg KG. Rumpelmühle (39—44), Mödersdorf (45—47, 66), Lesing (48), Rammersdorf (50, 60, 61, 64, 65) und St. Lorenzen i. M. (56—59) sowie H. Nechelheim mit verschiedenen Grundstücken und Ochsenauftrieb auf die Peterseggalm (51, 52, 62, 63).

1. GbAR Nr. 2240. ca. 1780.

2. GbNR BG. Bruck a. d. M. Nr. 154. Abg. um 1880.

3. Extrakte U 5—11, 14, 19: GbNR BG. Kindberg Nr. 66.

Inhaltsübersicht:

Unter 1, 2, 4, 5 und 6: Ohne ämterweise oder örtliche Aufgliederung.

Unter 3 a und in 1690 (unter 3 b): Ämter Nechelheim, Wartberg und „Ober- Veitschberg“.

Unter 3 b (ab 1691): Örtlich aufgegliedert in Pötschach¹⁾, Burgstall²⁾ KG. Pötschach, Freßnitzgraben, Wartberg i. M., Pönegg³⁾, Parschlug⁴⁾, „Hasenberg“⁵⁾,